Presseinformation

25. September 2003

S 1 Wiener Außenring-Schnellstraße

Alle wichtigen Abschnitte in Bau

Der Bau der S 1, der Wiener Außenring-Schnellstraße, geht zügig voran: Vor knapp zwei Jahren fiel in Schwechat der Startschuss für den Bau des Projekts im Abschnitt Vösendorf - Schwechat. Das 16,2 Kilometer lange Straßenstück hat im Österreichischen Generalverkehrsplan höchste Priorität. „An allen Schlüsselstellen der S 1 wird mit vollem Einsatz gearbeitet, so dass einer planmäßigen Verkehrsfreigabe derzeit nichts im Wege steht“, erläuterte ÖSAG-Geschäftsführer Dipl.Ing. Alois Schedl kürzlich.

Mit knapp zwei Kilometern Länge ist der Tunnel Rannersdorf der längste der insgesamt fünf Tunnel. Der Tunnel quert das Schwechattal zwischen den Anschlussstellen Rannersdorf und Schwechat Süd und wird mit der „Spundwand-Methode“ errichtet. Die Kosten allein für den Tunnel Rannersdorf betragen rund 69 Millionen Euro.

Die Kosten für das erste Teilstück der S 1 werden mit 420 Millionen Euro beziffert. Die Finanzierung erfolgt zur Gänze aus Maut- und Vignetteneinnahmen. Die Fertigstellung ist bis 2006 geplant. Mit Einführung der Lkw-Maut ab 2004 ist auch die Weiterführung der S 1 als Nordostumfahrung von Schwechat bis Korneuburg gesichert.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at